

Mit diesem Projekt können Gemeinden, Vereine, Bildungseinrichtungen oder Senioren-nahe Organisationen für die älteren Menschen ein attraktives Angebot schaffen, das diese zu mehr Gesundheitsbewusstsein und zum aktiven Mitgestalten ihres Umfeldes anregt.

In Niederösterreich leben immer mehr ältere und alte Menschen in den Gemeinden. Die Vereinsamung nimmt zu, die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben wird weniger, was nachweislich den Gesundheitszustand der Betroffenen negativ beeinträchtigt.

Smartphones und Tablets könnten gut zur Steigerung der sozialen Teilhabe, der Informationsbeschaffung, des Gesundheitsbewusstseins und der Lebensfreude eingesetzt werden, werden allerdings von der Zielgruppe aus unterschiedlichen Gründen oft nicht verwendet.



Hier setzt das Projekt „digital gesund altern – NÖ“ an!

Ziel ist es, die älteren Mitbürger:innen behutsam und nachhaltig an die neuen Technologien heranzuführen. So werden neue Wege der Vernetzung, der Informationsbeschaffung und Selbstbestimmtheit ermöglicht. Kann z.B. jemand seine Bahn- oder Bustickets online kaufen, Fahrpläne einsehen, usw. erweitert sich sein Aktionsradius, er kann ohne fremde Hilfe mobil sein. Sicherheit im Umgang mit digitalen Geräten vereinfacht den Alltag und stärkt das Selbstbewusstsein.

In aller Kürze:

Im Pilotprojekt wurde ein neues Lernkonzept entwickelt – das Smart Café

Smart Café NÖ: zwanglose, gemütliche Treffen, bei denen man von Gleichaltrigen lernt und individuelle Probleme mit dem Smartphone miteinander besprechen und lösen kann

Dafür notwendig:

- ein geeigneter Raum (Bibliothek, Pfarrsaal, Vereinshaus, Kaffeehaus, ...)
- Infrastruktur wie WLAN, Toiletten, Getränke, möglichst barrierefrei
- Handybegleiter:innen (Freiwillige aus der Zielgruppe, die Smartphone oder Tablet gerne und gut nutzen. Sie nehmen an einer Schulung teil und geben ihr Wissen im Rahmen der Smart Cafés weiter).

Um möglichst viele Menschen zu erreichen, arbeiten kompetente Einrichtungen zusammen – das BhW, Treffpunkt Bibliothek, NÖ. Regional und das Waldviertler Kernland. Sie sind in den niederösterreichischen Gemeinden gut verortet und haben teils selbst ein Ehrenamtlichen-Netzwerk.

Für mehr Informationen wenden Sie sich an:

Projekt „Digital gesund altern NÖ“

Projektleitung: 0681 81844938

Projektmitarbeiterin: 0681 20352442

Internet: www.waldviertler-kernland.at

E-Mail: dga@waldviertler-kernland.at